

Vortragsreihe in Solingen

TEXT: JÖRG BECKER | DGB-STADTVERBAND SOLINGEN

Seit 2007 veranstaltet der DGB-Stadtverband Solingen eine eigene Vortragsreihe zu aktuellen politischen Themen.

Prominente Redner waren u. a. der katholische Sozialethiker Friedhelm Hengsbach, der Wohnungsstadtrat Ernest Kaltenegger von der KPÖ aus Graz, der Augsburger Oberbürgermeister Ivo Gönner oder die Tübinger Friedensforscherin Claudia Haydt. Die Vorträge finden in wechselnden Partnerschaften mit z. B. dem Katholischen Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid oder der Solinger attac-Gruppe statt, und stoßen auf ein außerordentlich großes Interesse. Die Teilnehmerzahl schwankt zwischen 10 und 150. Im Jahr 2012 trugen vier DGB-Vorträge über Alternativenergien entscheidend mit dazu bei, dass die Stadtwerke Solingen am 1. Oktober 2012 rekommunalisiert wurden.

Im letzten Jahr beschriftet der

DGB-Stadtverband Solingen insofern einen neuen Weg, als er aktiv auf die Wirtschaftsförderung GmbH der Stadt Solingen zuzuging und gemeinsam mit ihr und der IG Metall Remscheid/Solingen zwei Vorträge zum

The logo consists of a dark red rectangular background. The word "Stadtverband" is written in a smaller, white, sans-serif font at the top. Below it, the word "Solingen" is written in a larger, bold, white, sans-serif font.

Thema Industrie 4.0 und die Automobilzulieferindustrie im Bergischen Land anbot. Wieder waren die Referenten

hochkarätig: Am 18. Mai 2015 sprach Uwe Fritsch, Betriebsratsvorsitzender bei Volkswagen in Braunschweig und am 24. November 2015 folgte ihm Peter Mosch, Gesamtbetriebsratsvorsitzender der AUDI AG aus Ingolstadt. Für das Jahr 2016 stehen folgende Themen für weitere DGB-Vorträge an: Kritik an der gegenwärtigen Krankenhausökonomie, Digitalisierung des Einzelhandels, Revolution durch den 3D-Druck, Comics und Faschismus und deutsche Kriegsbeteiligungen.